

Alpenverein läutet die Saison ein

Unter Leitung von Tourenführer Rainer Rahn starten acht Mitglieder des Marktreidwitzer Alpenvereins bei Traumwetter zu einer Tageswanderung im vorderen Karwendelgebirge.

MARKTREDWITZ. Ein grandioses Gipfelpanorama bei wolkenlosem Himmel hat die Bergsteiger für ihre Mühen belohnt: Der Tourenauftakt des Marktreidwitzer Alpenvereins ist gelungen. Rainer Rahn hatte die Überschreitung des Schafreuter im vorderen Karwendelgebirge ausgesucht. Acht Mitglieder starteten mit ihm bei Traumwetter.

Vom Parkplatz in der Nähe von Vorderriß führte der unmarkierte Steig steil über Wiesen und Waldgebiete zu einer Lichtung. Aufgrund des sehr warmen Wetters waren schattige Wegstücke willkommen und viele Trinkpausen erforderlich. Der weitere Weg führte durch Latschengelände, dann über freie Hänge und schließlich über einen Fels durchsetzten Kamm zum Gipfelkreuz mit tollem Panorama.

Der Abstieg vom Gipfel zur Tölzer Hütte war nicht einfach und erlaubte keinen Fehler. Über eine steile Felsstufe, welche mehrmals mit Drahtseilen versichert war, gelangte die Gruppe zu einem mit vielen Steinmännern verzierten Absatz. Es folgten vielen steile Kehren bergab, die an der 1835 Meter hoch gelegenen Tölzer Hütte endeten. Im Schatten machen die Wanderer Pause, um sich zu stärken für den schweißtreibenden und anstrengenden Abstieg in der Nachmittagssonne über steile Wiesenpfade, Felspassagen und Waldwege. Nach achteinhalb Stunden und fast 1300 Höhenmetern im Auf- und Abstieg erreichten alle Teilnehmer ohne Zwischenfälle das Ziel im Rißtal. *red*



Susanne Jena, Markus Prechtel, Sven Hackl, Birgit Schelter, Edith Thurner, Christa Watzke, Wolfgang Röder, Bernhard Goldmann und Tourenführer Rainer Rahn (von links) auf dem 2101 Meter hohen Gipfel des Schafreuter.

Foto: Alpenverein Marktreidwitz